

Thomas F. Vor der Brüggen – Hollweg 10 – Norden

An den
Bürgermeister der Stadt Norden
Herrn Heiko Schmelzle
Am Markt 14/15

26506 Norden

Thomas F. Vor der Brüggen

Mitglied im Rat der Stadt Norden
Hollweg 10
26506 Norden

Telefon: 04931 / 918927-5

Telefax: 04931 / 918927-6

Mobil: 0160 - 950 60 678

thomas.vorderbrueggen@norden.de

Ihr Zeichen:

Unser Zeichen:

Datum:

VDB-02/2016

28.12.2016

Antrag auf Standortsuche für die Eisbahn

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

hiermit beantragt die FDP Fraktion, einen neuen Standort für die Eisbahn Norden zu suchen und einvernehmliche Gespräche mit allen betroffenen Akteuren zu führen.

Weiterhin möchten wir, dass dieser Punkt im kommenden Tourismus- und Wirtschaftsausschuss am 18.01.2017 mit auf die Tagesordnung kommt.

Begründung:

Für großen Unmut in der Bevölkerung sorgt die zwei Monate lange Sperrung der Mittelmarktstraße durch die Eisbahn.

Die Sperrung der Mittelmarktstraße wirkt wie eine Mauer. Diese Abtrennung und damit eine deutliche Erschwerung der Notfallversorgung der westlichen Stadtteile darf nicht solange auf diese Art hingenommen werden.

Auch der Umweltaspekt spielt hier eine Rolle, da tausende von Fahrzeugen Umwege in Kauf nehmen müssen, um zum Ziel zu kommen.

Auch die Rettungswege sind länger, was der öffentlichen Sicherheit nicht zuträglich ist.

Die Gewerbetreibenden im Westteil der Stadt haben teilweise Umsatzeinbußen von bis zu 40% zu verbuchen, was der Wirtschaftsförderung der Stadt nicht gerade zuträglich ist.

Weiterhin sollte endlich wieder der schöne Blick auf die Ludgeri-Kirche gewährleistet sein, was auch vom touristischen Standpunkt aus ein großer Pluspunkt ist.

Mit einer Standortänderung würde der Blick auf die Kirche frei, der Verkehr könnte wieder ungehindert fließen, die Rettungswege wären kürzer und auch für das Gewerbe und die Wirtschaft wäre dies ein großer Pluspunkt.

Ein schöner und auch zentraler Platz für die Eisbahn ist der Blücherplatz. Dies wurde auch schon durch einen Norder Architekten vermessen. Vor der Eisbahn selbst wäre dann genügend Raum für das „Lebendige Krippenspiel“ der Niederdeutschen Bühne. Weiterhin kann auf dem Mittelmarkt der Weihnachtsmarkt stattfinden, der hier durch eine schöne und gemütliche Atmosphäre unter den beleuchteten Weihnachtsbäumen zur Geltung kommt. Beispielsweise kann der Norder Wochenmarkt auf dem Torfplatz mit eingebunden werden. So könnte eine schönere, einladende Atmosphäre geschaffen werden.

Die Eisbahn ist ein gutes Angebot für die Stadt Norden und es sollte versucht werden, einen guten Platz ohne Einschränkungen für die Bevölkerung zu finden.

Zum Gespräch einzuladende Beteiligte wären:

- IG Ludgeri Weihnachtsmarkt
- Wirtschaftsforum Norden e.V.
- IG Westerstraße e.V.
- Niederdeutsche Bühne Norden e. V.
- Norder Wochenmarkt Beschicker
- Ev.-luth. Ludgerikirchengemeinde
- Iventos – Marc Pickel

Mit allen Beteiligten sollte zusammen eine einvernehmliche Lösung zu finden sein.

Mit freundlichem Gruß

Vor der Brücke